



An den
Kreistagsvorsitzenden
Herrn Gerald Herber
Kreishaus
Wilhelmshöher Allee 19-21
34117 Kassel

Kassel, 30. September 2007

Sehr geehrter Herr Herber,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 9. November 2007.

Bauliche Maßnahmen in der Herderschule

Antrag:

Der Kreisausschuss wird beauftragt zu prüfen, welche baulichen Maßnahmen an der Herderschule in Kassel nötig sind, um die im Zuge der verkürzten Gymnasialzeit bevorstehenden drei Doppeljahrgänge unterzubringen.

Es ist eine bauliche Lösung zu prüfen, die im Anschluss als dauerhafte Lösung für die neuen pädagogischen Anforderungen an Oberstufen - ggf. auch als Mensa für den Ganztagsbetrieb - genutzt werden kann.

Da diese Maßnahmen durch Landesgesetzgebung erforderlich werden, wird der Kreisausschuss beauftragt, beim Land eine Kostenübernahme- oder Beteiligung einzufordern.

Begründung:

Durch die von der Landesregierung beschlossene Verkürzung der Gymnasialzeit (G8) wird es in naher Zukunft insgesamt drei Doppeljahrgänge geben. Für diese reicht der Platz an der Herderschule nicht aus.

Darüber hinaus braucht die Herderschule mittelfristig ein erweitertes Raumangebot für die Erfordernisse einer zeitgemäßen Oberstufenpädagogik.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Gottschalck
Fraktionsvorsitzende